

## Heine, Heinrich: Plateniden (1826)

1 Iliaden, Odysseen  
2 Kündigst du uns prahlend an,  
3 Und wir sollen in dir sehen  
4 Deutscher Zukunft größten Mann.

5 Eine große Tat in Worten,  
6 Die du einst zu tun gedenkst! –  
7 Oh, ich kenne solche Sorten  
8 Geist'ger Schuldenmacher längst.

9 Hier ist Rhodus, komm und zeige  
10 Deine Kunst, hier wird getanzt!  
11 Oder trolle dich und schweige,  
12 Wenn du heut nicht tanzen kannst.

13 Wahre Prinzen aus Genieland  
14 Zahlen bar, was sie verzehrt,  
15 Schiller, Goethe, Lessing, Wieland  
16 Haben nie Kredit begehrt.

17 Wollten keine Ovationen  
18 Von dem Publikum auf Pump,  
19 Keine Vorschußlorbeerkrone,  
20 Rühmten sich nicht keck und plump.

21 Tot ist längst der alte Junker,  
22 Doch sein Same lebt noch heut –  
23 Oh, ich kenne das Geflunker  
24 Künftiger Unsterblichkeit.

25 Das sind Platens echte Kinder,  
26 Echtes Platenidenblut –  
27 Meine teuern Hallermünder,

28 Oh, ich kenn euch gar zu gut!

(Textopus: Plateniden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34924>)